

Lüften.

Luft ist lebensnotwendig. Bei der heutigen Bauweise wird der freie Luftaustausch jedoch weitgehend verhindert, weil die Gebäude einfach zu gut abgedichtet sind. Wird der Wasserdampf in den Wohnräumen nicht regelmässig abgeführt und nicht für Frischluftzufuhr gesorgt, können Schäden an der Bausubstanz und Kondenswasser auf Glasscheiben entstehen. Davon sind Schimmelbildungen im Versiegelungsbereich möglich. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, der Raum- und Wohnungslüftung besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Richtig Lüften und Heizen.

1. Lüften Sie morgens alle Räume 10 - 15 Minuten. Querlüftung durch zwei gegenüberliegende, offene Fenster (Fenster nicht kippen).
2. Die gesamte Raumluft wird ausgetauscht, die gespeicherte Wärme heizt die frische Luft ohne grosse Verluste sofort wieder auf.
3. Im Laufe des Tages 3 - 4 mal je 5 Minuten Querlüften.
4. Unterbinden Sie die Luftzirkulation nicht. Das ist besonders wichtig an Aussenwänden. Möbelstücke sollten deshalb mindestens 10 cm Abstand zur Wand haben.
5. Heizen Sie alle Räume ausreichend und kontinuierlich, auch wenn Sie diese nicht ständig benutzen.
6. Behindern Sie nicht die Wärmeabgabe der Heizkörper durch Verkleidungen, lange Vorhänge oder vorgestellte Möbel.